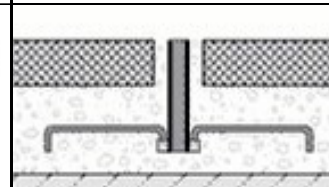
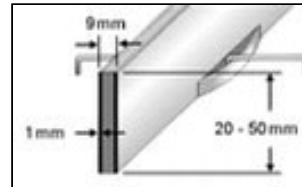


Dehnfugenprofil für keramische Böden Serie TL



Anwendung:

DURAFLEX-TL-Dehnfugenprofile von Dural wurden entwickelt, um Druckspannungen im Belag zu vermeiden. Sie werden zur Trennung von Steinzeugbelägen (Klinkerplatten, Keramikfliesen, Natursteinplatten) verwendet. Durch ihren weichen Innenteil können die Dehnfugenprofile Druckspannungen aufnehmen und problemlos abfedern. Bruchstellen im Belag werden so gezielt vermieden.

Durch ihren harten Metall-Außenteil gewährleisten DURAFLEX-TL-Profile auch einen effizienten Kantenschutz. Durch ihre flexible Form ist auch ein späterer Einsatz der Profile möglich, sie können problemlos in nachträglich eingezogene Dehnfugen eingesetzt werden. Das Profil kann mit Estrichankern versehen werden, falls der Einsatz dies nötig macht. DURAFLEX-TL-Profile sind in Höhen von bis zu 50 mm lieferbar.

Material:

DURAFLEX-TL-Profile werden aus einer weichen EPDM-Einlage mit zwei parallel laufenden Metallstreifen vulkanisiert. Hiermit ist eine äußerst stabile Verbindung des Metalls mit der flexiblen EPDM-Dehnschicht hergestellt. Die Metallstreifen stehen wahlweise aus Aluminium, Messing oder Edelstahl zur Verfügung. Die Einlage besteht aus Äthylen-Propylen-Kautschuk (EPDM) und ist in verschiedenen Farben lieferbar.

Eigenschaften:

DURAFLEX-TL-Profile sind vor allem für den Einsatz in Industrie-Objekten vorgesehen. Die EPDM-Einlage ist Säure- und Laugenbeständig und äußerst Temperatur-, Licht- und Witterungsstabil, deshalb auch im Außenbereich einsetzbar.

DURAFLEX-TL-Profile aus **Messing** können auch in industriellen Betrieben eingesetzt werden. Sie widerstehen großen Lasten und sind weitgehend beständig gegen Chemikalien, die bei der Verlegung von Fliesen entstehen. Wichtig: Messing oxidiert an der Luft, insbesondere bei hoher Luftfeuchtigkeit. Die sichtbare Oberfläche wird mit der Zeit von „Patina“ (Oxidschicht) überzogen und verändert dadurch ihr Aussehen.

DURAFLEX-TL-Profile aus **Aluminium** lassen sich überall dort einsetzen, wo keine außergewöhnlichen chemischen Reaktionen zu erwarten sind. Um Korrosionen zu vermeiden, ist ein vorsichtiger Umgang mit Zementmaterialien erforderlich. Da Aluminium empfindlich gegen alkalische Medien ist, müssen Reste von Mörtel, Fliesenkleber oder Fugenzement sofort von allen sichtbaren Flächen entfernt werden. Das Profil muss komplett in die Kontaktschicht eingebettet werden. Dadurch wird die Entstehung von Hohlräumen vermieden, in denen sich alkalisches Wasser ansammeln könnte.

DURAFLEX-TL-Profile aus **Edelstahl** eignen sich besonders für Einsatzbereiche, die hohen Belastungen durch Chemikalien und Säuren ausgesetzt sind. Auch mechanisch genügen sie höchsten Ansprüchen. Edelstahlprofile kommen in der Lebensmittelindustrie, in Krankenhäusern, Schwimmbädern und Brauereien zum Einsatz.

Die Verwendbarkeit hinsichtlich der mechanischen und chemischen Belastbarkeit für alle Materialien muss im Einzelfall überprüft werden.

Verarbeitung:

1. DURAFLEX-TL-Profil entsprechend der Konstruktionshöhe auswählen.
2. Profil oberflächenbündig ansetzen und verlegen. Ggf. mit Estrichankern versehen.
Seitlich muss es vollsatt mit Kontaktmörtel eingebettet sein.
3. Angrenzendes Belagsfeld bündig ansetzen und vollsatt einbetten.
4. Raum zwischen Fliesen und Profil vollständig mit Fugmörtel füllen.

Pflege:

DURAFLEX-TL-Profile benötigen keine besondere Pflege. Schmutzanhaftungen können mit handelsüblichen Reinigungsmitteln entfernt werden. Reinigungsmittel müssen frei von Salzsäure und Flusssäure sein und dürfen nicht schmirgeln.

Produktdaten

Material	Einlage	Höhe
Aluminium / Messing / Edelstahl	EDPM	20 – 50 mm